

Reisebericht der Männerriege 2012

Am 29/30. Sept. 2012 führte uns die Reise der Männerriege in die Innerschweiz genauer gesagt auf den Stoos im Kt. Schwyz, auf eine Grat- Wanderung vom Klingenstein zum Fronalpstock.

Am Samstag 29.Sept. morgens bestiegen 6 Männerriegler und 1 Gast Wild Hansruedi den Bus nach Boniswil, wo wir mit der Seetalbahn nach Luzern fuhren. Von Luzern aus führte uns die Reise weiter mit der Bahn bis Schwyz und mit dem Postauto weiter Richtung Muotathal bis Schlattli. Von hier aus erreichten wir mit der steilsten Standseilbahn den Stoos. Leider war das Wetter nicht so toll, hatten wir doch mit Nebel und Nieselregen zu kämpfen. Da die Sesselbahn ihren Betrieb Wetterbedingt eingestellt hatte waren wir gezwungen unser Programm abzuändern. Wir entschlossen uns die Gratwanderung auf den Sonntag zu verschieben, und machten die Wanderung vom Sonntag am Samstag. Nach dem Mittagessen aus dem Rucksack schnürten wir wieder unsere Wanderschuhe und Wanderten in Richtung Fronalpstock. Die Wanderung führte uns vom idyllisch gelegenen Stoosseli via Unteresfronthal- Oberesfronthal zur Alpwirtschaft Laui. Hier konnten wir unsere durchgeschwitzten und Nassen Kleider in der sehr gemütlichen Gaststube bei mehreren Kafi Chrüter trocknen. Auch das Zobigplättli das uns in verdankenswerter Weise Ueli Gloor spendete genossen wir hochachtungsvoll. Vom Wirt erfuhren wir dass am Sonntag ausnahmsweise sein Restaurant geschlossen ist, somit kam unsere Programmänderung dank des Wetters gerade richtig. Um ca. 16.00 Uhr fragten wir den Wirt wann die letzte Bahn von der Mittelstation zum Fronalpstock fährt? Er sagte uns das die letzte Bahn um 16.15 Uhr fährt , aber wir noch einen ca.10 minütigen Fussmarsch bis zur Mittelstation haben. Also beendeten wir die gemütliche Stube und machten uns auf den Weg zur Mittelstation. Nur dank Stefan der uns vorausgeeilt war, erreichten auch wir die letzte Bahn mit etwas Verspätung. Endlich waren wir auf dem Fronalpstock unserem Tagesziel angekommen! Nach dem Zimmerbezug und einer erfrischenden Dusche konnten wir uns dem genussvollen 3-Gang Menue zuwenden. Um ca.20.00Uhr verabschiedete sich die Serviertochter und Kurt übernahm nun das Zepter. Während des Kartenspiels Hose abe das uns Stefan lernte bewirtete uns Kurt bis in die späten Abendstunden, den wir waren die einzigen Gäste.

Am Sonntagmorgen als wir langsam aus den Federn krochen und uns die Nacht aus den Augen rieben , die Vorhänge zurückzogen erwartete uns ein Tag mit Sonnenschein oben und Nebel unten. Herrlich wie der Kleine und der grosse Mieten ihre Gipfel aus dem Nebelmehr streckten als wollten sie sagen guten Morgen. Nach dem Frühstück zogen wir wieder die Wanderschuhe an und Verabschiedeten uns vom Fronalpstock über den Gratwanderweg richtung Klingenstein. Nach einer ca.3 Stündigen Wanderung die uns fast alles Abverlangte erreichten wir alle den Klingenstein. Nach dem Mittagessen aus dem Rucksack bei herrlichem Sonnenschein und warmen Temperaturen genossen wir nochmals den Blick übers Nebelmehr hin zum Fronalpstock und eine 360 Grad Rundschau über die ganze Bergwelt.Leider mussten wir die Sagenhafte Bergwelt wieder verlassen und fuhren mit der Klingensteinbahn in den Nebel hinunter auf den Stoos. Von hier aus fuhren wir mit der Luftseilbahn nach Morschach, wo wir den Bus bestiegen und nach Brunnen transferiert wurden. Von Brunnen nahmen wir den Zug nach Luzern. In Luzern angekommen bestiegen wir den Seetaler der uns sicher und wohlbehalten bis nach Boniswil brachte. Von Boniswil brachte uns der Bus nach Leutwil wo wir um 18.15 Uhr müde aber gesund eintrafen. Ich freue mich bereits auf die MR -Reise 2013.

Euer Reiseleiter Hans-Peter Geissbühler